

# **Protokoll Arbeitskreis Delitzsch**

Datum: 19.05.2025

Ort: Gellert Grundschule in Wölkau

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

## **Punkt 1 – Begrüßung**

## **Punkt 2 – Vorstellung der Gellert Grundschule Wölkau durch Doreen Knorr**

## **Punkt 3 – Erfahrungsaustausch zu Baumaßnahmen an Schulen im Schulbetrieb**

Hier wurde die Grundschule Löbnitz angesprochen. Die Kinder aus der Vorschule sollten seit Oktober 2024 die Grundschule Löbnitz regelmäßig besuchen. Dies wird nun wahrscheinlich nicht mehr passieren. Die Grundschule ist seit Jahren eine Baustelle. Aktuell sind 5 Räume fertig. Zu Beginn der Baumaßnahmen, welche auch zwingend notwendig waren, bekamen die Schüler und Schülerinnen im Schullandheim Reibitz Unterricht. Danach wurde teilweise in der Schule und teilweise in der Pfarrerei unterrichtet. Der Schulträger ist die Gemeinde und der Bürgermeister hat wohl permanent damit zu tun, die finanziellen Mittel zu beschaffen.

Hier könnte man einen Termin mit Herrn Wittig und dem Bürgermeister seitens des KER vereinbaren, um den aktuellen Stand der Baumaßnahmen sowie die weiteren Planungen in Erfahrung zu bringen und auch mal das Feedback der Eltern weiterzugeben.

➔ (verantw. KER/ Knorr, Termin wird bekanntgegeben)

Hingegen lief es in der Pestalozzi Förderschule super. Wobei hier der Schulträger das Landratsamt ist.

An der Grundschule Kyhna hofft man seit einiger Zeit auf eine Verschattungsanlage. Ab 9:30 Uhr im Sommer sind teilweise über 30° in den Räumen. Diese Verschattungsanlage wurde für den Haushalt erneut beantragt und man hofft, dass dieser nun endlich –ohne gestrichen zu werden- durchkommt.

Weiterhin ist zu erwähnen, dass die Grundschule Kyhna weiterhin zu wenig Räume für den Schul- und Hortbetrieb verfügt, so dass Zimmer doppelt genutzt werden müssen – vom Hort und von der Schule. Man setzt hier auf die Zeit in 2 Jahren, wenn die Schülerzahlen zurückgehen sollen. In diesem Schuljahr werden wieder 3 Klassen in Kyhna eingeschult.

Über zu wenig Platz in den Schulen für Schule und Hort berichten auch die Grundschulen in Bad Döben und Eilenburg.

In der Grundschule in Zschepplin plant man auch zwei Vorhaben, u.a. auch eine Verschattung. Für die Verschattung selbst plant man – seitens der Eltern -die Gelder u.a. über Spenden zu beschaffen durch Kuchenbasare etc. Weiterhin gab es Fragen zur Vorgehensweise.

Zunächst sollte man einen Beschluss für ein Bauvorhaben in der Schulkonferenz zu beschließen. In der Schulkonferenz sitzen eine Vertretung der:

1. Schulträger (Grundschule/ Oberschule die Gemeinde oder die Stadt und in der Förderschule/ Gymnasium/ Berufsschule ist es das Landratsamt)

2. Vertreter der Lehrer
3. Elternvertreter
4. Vertreter der Schüler (ab der Oberschule/ Gymnasium) – in der Grundschule gibt es keine Schülervvertretung.

Hier ist zu empfehlen vor der Schulkonferenz zu prüfen, inwiefern man die notwendige Mehrheit (Lehrer + Eltern (+ ggf. Schüler)) für den Beschluss hat. Mit dem Beschluss in der Hand muss man dann regelmäßig an den Sitzungen in der Gemeinde oder Stadtrat teilnehmen, um sicherzustellen, dass dies nicht im Sande verläuft.

#### **Punkt 4 Nachbereitung der Vollversammlung**

Ein Punkt waren die Ausführungen vom Herrn Hoyas. Die geplanten Streichungen im Linienfahrplan betreffen aktuell die Grundschulen Kyhna, Glesien und Wölkau. In Wölkau ist angedacht die 5+6. Stunde als Blockstunde zu unterrichten, so dass nach der 4. Und nach der 6. Stunde die Schüler abgeholt werden könnten. Die Grundschule Wölkau ist im Gespräch mit dem Landratsamt. Grundschule Glesien passt allgemein die Unterrichtszeiten an.

Weiterhin gilt bei zu vollen Bussen oder sonstigen Verstößen bitte das Beschwerdeformular nutzen:

[www.landkreis-nordsachsen.de/Beschwerdeformular](http://www.landkreis-nordsachsen.de/Beschwerdeformular)

Bei Problemen mit dem Bus bitte diese zeitnah in das Portal eintragen. Sollte innerhalb von 3 Wochen keine Reaktion auf die Beschwerde erfolgen, dann bitte den Kreiselternterrat informieren.

Weiterhin wurde gefragt, ob es im Kultur- und Schulausschuß aktuell Themen in Sachen Schülerbeförderung gibt. Dies wird seitens KER hinterfragt.

Dann wurde gefragt, ob an den Schulen die schulscharfen Stellenausschreibungen bereits veröffentlicht wurden. Dies wurde von mehreren Elternvertretern bejaht, aber alle Lehrer müssen für 10 Stunden pro Woche in die Oberschulen gehen und dort unterrichten.

#### **Punkt 5 Sonstiges**

- a) Fehlendes Engagement seitens gewählter Elternvertreter in den Klassen  
Welche Handhabe hat man in dem Fall, wenn die Elternvertreter sich wählen lassen, aber dann weder an den offiziellen Veranstaltungen des Elternrates teilnehmen noch sonst irgendwas machen.

Zunächst wurde auf die Broschüre „Elternvertreter – was nun“ verwiesen, in dem die Rechten und Pflichten des Elternvertreters beschrieben werden. Diese Broschüre ist auch online verfügbar.

Weiterhin wurde empfohlen in dem Fall in den ersten Elternabend der Klasse im Schuljahr reinzugehen, auf die Pflichten und Rechte als Elternsprecher hinzuweisen und klarzustellen, dass nur der sich wählen lassen soll, der dazu bereit ist.

Weiterhin sollten wir die Kontakte zu den Elternmitwirkungsmoderatoren (EMM) hier einstellen.

Geschäftsstelle der Elternmitwirkungsmoderatoren (EMM)

[www.elternmitwirkung-sachsen.de](http://www.elternmitwirkung-sachsen.de)

Hoyerswerdaer Straße 1, 01099 Dresden

Tel: 0351 564 69940

Frau Konstanze Beyerodt – [beyerodt@emm.lernsax.de](mailto:beyerodt@emm.lernsax.de)

Frau Doreen Matjeschk – [matjeschk@emm.lernsax.de](mailto:matjeschk@emm.lernsax.de)

- b) ein Mitarbeiter bei einem Schulträger wurde als Elternvertreter gewählt und sein Arbeitgeber (der Schulträger) wollte, dass dieser bei der Schulkonferenz für den Schulträger stimmt. Ist das Rechtens?
- die Wahl zum Elternvertreter stellt einen Interessenskonflikt dar und ist unzulässig
  - weiterhin sollte ein Elternvertreter auch nur innerhalb einer Schule nur ein Amt haben und nicht für zwei Klassen, z.B., gewählt sein.

- c) Ist die lange Nacht der Ausbildung in Leipzig bekannt an den Schulen?  
An einigen Schulen ist das bekannt. Aber grundsätzlich ist zu sagen, dass Nordsachsen hier selber agiert. Auch auf der Website des Kreiselterrates sind i.d.R. Veranstaltungen im Landkreis Nordsachsen veröffentlicht.

- d) Sind die Einladungen der Vollversammlung und zum Arbeitskreis von den Schulen an die Elternvertreter weitergeleitet wurden?  
Ergebnis: das passiert weiterhin nicht flächendeckend.

KER/ Jan Werner bittet erneut darum, dass die Elternvertreter der Schulen eigene Mailadressen für den Elternrat anlegen – mit Passwort – diese Adresse an den KER weiterleiten und nach Amtsaufgabe an den nächsten Elternvertreter weitergibt. Am MRG funktioniert dies seit ca. 12 Jahren und alle Einladungen erreichen die Elternvertreter.

- e) Erfahrungsaustausch zu Rechtsextremismus an Schulen  
In den Schulen gab es die ersten rechtsextremistischen Vorfälle, z.B. Hakenkreuze wurden an Wände gemalt, aber auch verhaltensauffällige Kinder gibt es an Schulen, ohne rechtsextremistischen Hintergrund – einfach nur verhaltensauffällig.

Bei rechtsextremistischen Vorfällen haben die Lehrer das Gespräch zu den Schülern gesucht und auch die Polizeiprävention wurde eingeschaltet. Wobei einige Termine mit der Polizeiprävention schon geplant waren und man hat die dann auch dafür genutzt. Seitdem gab es bislang keine weiteren Auffälligkeiten.

Bei Gewaltprävention stehen die Lehrer allerdings überwiegend allein vor der Klasse. In einer Schule wurde davon berichtet, dass für die auffälligen Schüler Förderstunden einrichtet wurden, die diese regelmäßig besuchen müssen. Der Prozess ist sehr langwierig.

NEU: man kann auch bei derartigen Vorfällen die Polizeiberatung einschalten. Wobei sich die Maßnahmen auf Lehrer und Eltern und Klassenebene ausgerichtet sind lt. Website.

Das Projekt Streitschlichter wurde auch nochmal benannt. Dies kann im Rahmen der GTA durchgeführt werden von Lehrer + Schulsozialarbeiter.

f) Weitere Termine

10.06.2025 Treffen des KER mit dem Landratsamt in Hinblick auf Schülerverkehr  
(mögliche Anliegen müssen bis zu 04.06 eingereicht werden und ausreichend, stichhaltig beschrieben sein)

03.11.2025 Vollversammlung des Kreiselternrates mit Wahl des Vorstandes und der Vorsitzenden + Stellvertreter für die Arbeitskreise  
Bei Interesse bitte melden. Wir beantworten im Vorfeld gern Fragen.  
Und ja – es werden im Vorstand Plätze frei – und wir arbeiten aktuell nicht mit Vollbesetzung.

Doreen Knorr  
(Protokollant)